

Was sehen Sie in den Hufewiesen?

An erster Stelle verbinde ich mit den Hufewiesen eine Bürgerinitiative, die durch ihr kompetentes Handeln und umsichtiges Engagement im Fluge die Herzen der Dresdner erobert hat!

Mich persönlich beeindruckt der große Gedankenansatz der Bürgerinitiative, in dem das Gemeinwohl an erster Stelle steht. Mir gefällt der große Wirbel, in dem trotz allem, genügend Zeit und Raum zum Reifen von Ideen zur Verfügung stehen.

Die Hufewiesen sind eine grüne Lunge von Pieschen, die bald ein Bürgerpark sein wird.

Und wenn ich mir die Hufewiesen im nächsten Jahr vorstelle, sehe ich auf einer Streuobstwiese eine Mostpresse stehen, mit der Dresdner gemeinsam ihren Obstsaft pressen. Danach geht's auf zur gemeinsamen Gartenarbeit und als Belohnung locken Flugübungen mit Trachenkindern, bei denen die Beobachtung der Arbeit der Bienen im Vordergrund steht. Auch der Gesang der Blätter und Blüten im Wind wird dann ein nicht zu unterschätzender Forschungszweig sein!

Wieviel von den Hufewiesen wollen Sie als öffentliches Grün erhalten (in %)?

Die Prozentzahl an Bebauungsfläche habe ich nicht vor zu definieren.

Ich wünsche mir die Weiterführung der Gespräche und Veranstaltungen, organisiert durch die Bürgerinitiative, vielleicht auch mal durch das Stadtplanungsamt, in denen die Dresdner gemeinsam mit Fachleuten überlegen, was für die Hufewiesen und die Entwicklung für Dresden wichtig ist und was uns gut tut. Wenn eine teilweise Bebauung durch die Bürger favorisiert wird, um eventuelle Finanzierungskonzepte zu bedienen oder weil sie den Bau einer Kultureinrichtung oder ähnliches für wichtig erachtet, werde ich auch dies gern unterstützen.

Ich wünsche mir das Ende einer Politik der Vertretung von Partikularinteressen einzelner Investoren!

Wichtig ist mir in erster Linie der Wille der Dresdner Bürger! Den haben m. E. die Stadträte zu vertreten und nicht das Finanzinteresse einzelner auswärtiger Investoren.

Wie wollen Sie sich als Politiker(in) in den Streit um die Hufewiesen einbringen?

Als Unterstützerin und Trachenzeichnerin für die Bürgerinitiative ist doch ganz klar, bald werden wir es geschafft haben und die Hufewiesen sind ein BürgerGrün! Für mich steht das Ziel, eine Mehrheit von Stadträten zu aktivieren, die sich für den Kauf der Wiesen durch die Kommune stark machen.

Außerdem werde ich mich weiterhin aktiv für den Dialog zwischen den Bürgern, den Politikern im Stadtrat und den Mitarbeitern der Verwaltung einsetzen. Ich werde mit den mir zur Verfügung stehenden Mitteln die Lösungssuche der Bürgerinitiative unterstützen. Keine Frage, dass ich mich schon jetzt auf die geplante Wahrnehmungswerkstatt freue!

LASSEN SIE UNS DIE ANGELEGENHEITEN DER STADT **GEMEINSAM**  
ANGEHEN!